Die verschiedenen Bewegungen und Positionen können zudem mit Formenlehrebegriffen benannt werden (z.B. schneller Wechsel der Dynamik oder leise/grün = Hauptsatz, leise/grün = Seitensatz, laut/rot = Überleitung oder Schlussgruppe).

Schülerinnen und Schülern können über die Übung mit den Tüchern zu einer sehr bewussten und differenzierten Lautstärkewahrnehmung angeregt werden. Das lässt sich zum Beispiel an der häufig auftretenden Unentschlossenheit beobachten, sich in ein neues Feld zu bewegen. Als Ergebnis dieser Unentschlossenheit positionieren Schülerinnen und Schüler nicht selten ihre Füße in verschiedene Lautstärkefeldern.

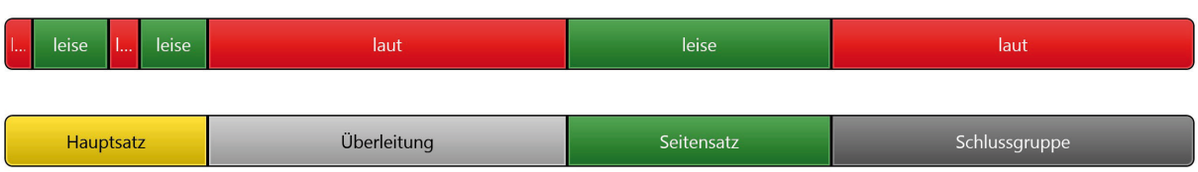
Methode III: Visualisieren der Lautsärke über die Freeware *AnaVis*

Zur Veranschaulichung einer Gliederung über Dynamik kann auch die Freeware *AnaVis* eingesetzt werden. Die Software ist leicht zu bedienen:

- Programm öffnen und im Menü *Datei* den Eintrag *Neue Analyse* wählen.
- Auf den erscheinenden Analysebalken mit der rechten Maustaste klicken und Soundwiedergabe wählen.
- Auf das Ordnersymbol klicken und die Sounddatei laden (z.B. eine Exposition)
- Sound abspielen und mit der ersten blauen Einteilungs-Schaltfläche eine Einteilung in leise, laute (unter Umständen auch crescendierende und decrescendierende) Abschnitte vornehmen.
- Auf Übernehmen-Schaltfläche klicken (die Einteilung wird in den Analysebalken übernommen)
- Rechtsklick auf den Analysebalken, Bezeichnungen verwalten wählen.
- In dem Dialog können jetzt mit dem Plus-Symbol neue Formteile erstellt und benannt werden (zum Beispiel einen grünen Formteil *leise* und einen roten Formteil *laut*). Den Dialog mit der OK-Schaltfläche bestätigen.
- Mit einem Rechtsklick können über *Bezeichnung zuweisen* die angelegten Formteile den entsprechenden Abschnitte leicht zugewiesen werden.

Da ein Klicken in einen Aschnitt die Musik ab genau dieser Stelle vorspielt, können im Unterricht die Analysen von Schülerinnen und Schülern auf einfache Weise vergleichend gegenübergestellt werden. Diese hilfreiche Abspielfunktion des Programms ermöglicht es, einen von einer Schülerin oder einem Schüler erstellten Abschnitt gezielt anzusteuern bzw. vorzuspielen, was wiederum ein Unterrichtsgespräch über individuell erstellte Einteilungen ermöglicht.

AnaVis-Analysebeispiele für die Exposition der Sinfonie in Es-Dur KV 132, vgl. hierzu das Lautstärkediagramm im Kommentarheft → S. 12 (oben):



Links:

- http://www-anavis.de – Offizielle AnaVis-Website. Auf dieser Seite werden die neuesten Programm versionen kostenlos zum Download angeboten. Darüber hinaus finden Sie hier auch Videos zur Bedienung des Programms.